Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 18 (1911)

Heft: 1

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3. Luzern. Erlaube mir die Schriftleitung ber "Padagogischen Blätter" auf eine Eutbedung aufmertsam zu machen! Verwandtliche Beziehungen zur Redaktion des in Sursee erscheinenden "Luzerner Volksblattes" brachten es mit sich, daß ich dieses Volksorgan, das im Luzerner Volk eine Geschichte hat, in mehreren Jahrgängen durchstöberte, und da kam ich auf eine große Zahl sehr beachtenswerter padagogischer und methodischer Artikel, nach dem Stil zu urteilen aus der Feder des sehr bescheitenen, aber tiefgründigen Beobachters und selbstständigen Forschers in methodischen und statistischen Materien, des frühern Oberschreibers des Erziehungsdepartements Herrn R. Schmid. Es besinden sich darunter Goldstörner, die für den weitern Leserkreis eines Schulblattes ausgehoben werden sollten, ganz besonders sind es die theoretisch-praktischen Erörterungen über Rechtschreidung in faßlicher, interessanter katechetischer Form. Die titl. Redaktion wird ersucht, mit dem Herrn in Verbindung zu treten.

Literatur.

Willmann Dr. Otto. Der Lehrstand im Dienste des driftlichen Volkes. Berlag Jos. Köjel'sche Buchhandlung Rempten. Das vorliegende Wert enthält 12 gesammelte Reben, Vorträge und Aufsate des in kathol. Lehrerkreisen bestbekannten Schulmanns Dr. Otto Willmann. Diese Thematas behandeln moderne Fragen des Lehrerstandes und der christlichen Erziehung. Die Lektüre und das Studium dieses Buches dürste für jedermann von Interesse und Nutzen sein, weshalb wir ihm viele Leser wünschen.

Menes Leben. Uebungs. und Gebetbuchlein für Erstommunitanten. 2. Auslage. Herberscher Berlag, Freiburg i. B. Berfasser: Fr. Beet. Geb. 2 Dif. 20.

Bollständig ausgeführte Betrachtungen — faßliche Schreibart — anregende Bilber. Ift namentlich auch eine beste Lekture für die Jahre nach der ersten bl. Rommunion. —

Jesus, der Kinderfreund. Illustriertes Gebetbuchlein für die Rleinen. Bon Wilhelm Farber. Dritte Auflage. Freiburg 1910, Herdersche Berlagshandlung. Geb. 45 Pfg.

Für die ganz Aleinen zur Einprägung und Befestigung der notwendigsten religiösen Begriffe durch Bilder ist das Büchlein sehr geeignet. Passende Bildechen zum Areuzzeichen, Baterunser, Englischen Gruß, Glaubensbekenntnis, Areuzeweg, Rosenkranz und zur heiligen Messe dienen diesem Zwecke. —

Erinnerungsblätter an Jofef Rellner. Gefammelt von A. Borgen.

Berlag: Paulinus. Druderei in Trier. Preis 75 Pfg. -

Das sinnige Büchlein bietet Lorbeerblätter aus Rellners Leben — Palmen seines Nachruhms — Golbene Bekenntnisblätter 2c. 2c. Die Auszüge, die aus Rellners Schristen, aus Nachrufen auf ihn 2c. geboten find, geben wirklich ein schones Bild vom eblen Padagogen. Ein padendes Erinnerungszeichen, das der gute Mann verdient. —

Materie und geben. Bon Dr. Joh. Ude, t. t. Universitätsdozent in Graz. (21. Heft ber Sammlung "Glaube und Wissen"). 96 S. 80. München 1909.

Münchener Volksschriftenverlag. Breis 65 Rp.

Ude ist Philosoph, Theolog und Naturforscher vom Fach. Wenn er über Materie und Leben, ihr Wesen, ihre Tätigkeit und ihre gegenseitigen Beziehungen schreibt, so haben wir einen sicheren Führer vor uns. Dies schwierige Gebiet behandelt er mit großer Gelehrsamkeit. Geradezu mit Spannung folgen wir seinen Darlegungen, und wir werden zu der Anerkennung gezwungen, daß sich aus der Materie allein niemals das Leben erklären läßt, sondern daß zwischen beiden ein wesentlicher Unterschied besteht, und daß sich dieser Unterschied

ergibt, mögen wir das Leben der niedrigsten Pflanze ober des vollkommensten Wienschen betrachten. Ube frägt bann, woher dieser Unterschied tommt. Das führt ihn zu Gott als Schöpfer bes Lebens wie ber Materie. Mit Recht be-

tont er, daß dieser Schluß nichts anderes ist, als eine streng wissenschaftliche Folgerung. Damit ist die Haltlosigkeit des Monismus dargetan. M. Die Einstedler kath. Volksbibliothek von Eberle u. Ricenbach bietet wertvolle Bändchen à 64 S. zu 10 ev. sogar zu 8 Rp. Die Kinderbibliothek von Eberle u. zählt 52 und die Volksbibliothet 168 Bändchen. Es sollte unsere Presse dieser durchaus gediegenen Sammlung mehr gedenken. Sie ist billig und sittenrein und kommt den berechtigten Lesebedürfnissen unserer Tage vollauf entgegen.

Siehe, dein König kommt zu dir! von R. Albers, Pfarrer. 3. verbesserte

Auflage. Berlag von Schöningh in Paderborn 1 Wik. 80.

Das Buch bietet Erzählungen für die Ersttommunikanten genau im Anschlusse an den Katechismus von Deharbe In dieser letteren Anordnung liegt auch die wesentliche Abweichung dieses Buches von denen von L Wader, von Dr. 3. A. Reller, von Bfarrer & Fischer 2c. Der "Unhang" bietet Denffpruche - Lebensregeln - Ertlarung ber hl. Meggeremonien

"Bwanglofe padagogilche Blaudereien und Gedankenfpane" von M. Mehr,

Lehrer.

Diese für Schule und Haus gleich nüpliche Schrift hat in diesen Blättern bereits icon eine empfehlende Besprechung gefunden. Der Berfaffer bemerkt im Borwort: "Die folgenden Blätter wollen Gintehr halten in möglichit vielen Familien, in denen es Kinder zu erziehen gibt, und wollen mit praktischen Winten und Ratschlägen zur Hand sein. Bweck dieser Zeilen ist es, nochmals auf die höchst zeitgemäße Arbeit unseres Kollegen ausmerksam zu machen. Die Schrist gehört in die Hand jedes christlich denkenden und christlich wirkenden Sie gehört aber auch hinein in jede Familie, die ihre Rinder der Schule anvertrauen muß. Darum, kath. Lehrer und Schulmänner, greift nach biesen "Blaudereien und Gedankenspänen", verschaffet ihnen Eingang in die Familie und sie werden reichen Segen stiften.

R. J.

Das Messuch der fl. Rirche (Missale Romannus) lat. und beutich mit liturgischen Erklärungen. Für Laien bearbeitet von P. Anselm Schott, O. S. B. 12. Auflage. Herbersche Verlagshandlung in Freiburg i. B. Schön und solid geb. 3 Mt. 30 und höher. —

In mehr als 100'000 Er. ist das Schott'sche Meßbuch bereits in der Welt braußen; 12 Auflagen sprechen für seine Gediegenheit. Chordirigent und Chorsänger finden daran einen großen Vorteil, daß die kirchl. Texte, die jeweilen gesungen werden, auch lateinisch gegeben sind. Und gerade die Choralrestauration Bius X. erhöht diesen Wert noch merklich. Die Texte werden durch liturgifche Erflärungen verständlich gemacht. Gin bestes Gebetbuch, bas wirklich ben Laien mit der Liturgie der Kirche und dem Geiste ihrer Gebete innig vertraut macht. -

Dumor.

Der mufikalische Wächter. Student Bummel (mit einigen Rollegen wegen nachtlichen Singens angeklagt): "Weshalb foll ich benn gehn Mark begablen und die andern nur fünf ?" - Beuge (Rachtwächter einwerfend): "Weil Sie nebenbei noch falich gesungen haben."

Druckfehlerteufel. Bu Chren des berühmten Forstmeisters veranftalteten bie Studenten abends einen Dadelaug. — (Aus einem Zeitungsbericht). Rach Schluß bes solennen Dables wantte ber Prafibent im Namen aller An-

mesenben. —

Das Ichreckliche Rind. Der tleine Frit fah oftere, wie feine Eltern Freunden und Befannten an Feiertagen Rarten schickten mit ber Aufschrift: Fröhliche Oftern, Frohliche Pfingften u. f. w. Als himmelfahrt einft berantam, schrieb Frigchen an die Erbtante: "Liebe Tante! 3ch wünsche Dir recht fröhliche Simmelfahrt!"

Im Beitalter der vollendeten Franenemanzipation. Frau Neuweib (zu ihrer "fcwacheren" Chehalfte): "Wie fannft bu nur um jebe Rleinigfeit fo

in Angst geraten — immer Ropf bod — sei eine Frau, Mannchen!"
Barkastisch. A. (zu B.): "Jest, wo bu pensioniert wirst, ba willst bu beiraten ?! Menich, ift es bir benn absolut unmöglich, ohne Borgesetten gu leben ?!"

Aleiner Jrrium. Lehrerin: "Wer hat gefagt: bie iconen Tage von Aranguez find nun vorüber?" - Schüler: "Mein Bater, als meine Mutter von ibrer Babereise gurudfichrte."

Ein gutes Harmonium der Schmuck des christlichen Hauses!



ARMONIUMS

in hundertiacher Auswahl

Alle Grössen Alle Preislagen Alle Garantie

Frachtfreie Lieferung. — Auf Wunsch erleichterte Zahlung durch Monatsraten. - Umtausch alter Instrumente. — Katalog kostenfrei.

Allein-Vertretung der weltberühmten Harmoniums von TH. MANNBORG

Aeltestes Piano- und Harmonium-Haus ZÜRICH, Sonnenquai 26-28.

Garantierte Präzisions-Uhren jeder Preislage Verlangen Sie 155 Gratiskatalog (ca. 1500 photogr. Abbildungen) E. Leicht-Mayer & Co., Luzern Kurplatz No. 44

Die Kirchenmusiikhanblung

Franz Seuchtinger, Regensbura empfiehlt ihren Bertreter:

. Lehrer, Rebitein für prompte und billige Lieferung aller Kirchenmusikalien. \$ 5141 **G**

Rindern ein nügliches Geichent machen will, der bestelle den "Rindergarten". — Monatlich 2 Nummern. Breis des gangen Jahrganges Fr. 1.50.

Eberle & Ridenbad, Ginfiedeln.

5699 2) H 65